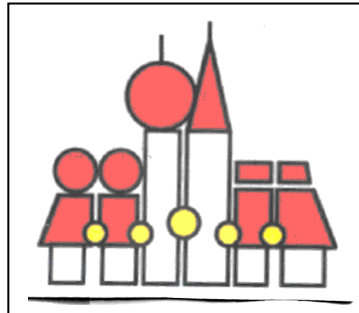


Pfarrbrief für VIKTRING



Inhalt:
Weint ein Baum?
Emmausgang
Kindertermine
Seniorenclub
Vortrag
Familienfasttag
Ewiges Licht
Gottesdienste
Natur trifft Kunst
Osterfilzen
Firmvorbereitung

Berichte aus der Pfarre Viktring/Stein

Jg. 42 Nr. 8

April 2024

Weint ein Baum, wenn man ihn fällt?



So lautet der Titel eines rhythmischen Liedes, das unsere Volksschulkinder in den letzten Wochen wiederholt gesungen haben. - Eine von vielen Fragen, die Kinder mit ihren empfindsamen Seelen bewegen. Erwachsene beschäftigt schon eher der wirtschaftliche Wert oder der Heizwert eines Baumes, spendet er ausreichend oder zu viel Schatten oder wieviel Laub er wirft. Tatsächlich lassen sich dem Wald vier Funktionen zuordnen: Klimaschutz (Absorption von CO₂, Schutzfunktion für den Boden, Luftfilter, Regulierung des Wasserhaushalts etc.) ökologische, ökonomische und soziale Funktion (Erholungsraum).

Aber auch die Bibel kennt die Bäume in ihren verschiedenen Bedeutungen. Markante Solitärbäume dienten der Ortsbestimmung, Baumgruppen gaben Ortschaften ihre Namen: David erschlägt Goliath im Terebinthental (übersetzt „Tal der großen/ heiligen Bäume“), Jericho ist eine Palmenstadt. Aus dem Neuen Testament kennen wir den Ölberg; der Garten Getsemani („Ölpresse“) diente Jesus und seinen Jüngern als Rückzugsort. Bäume stehen für Erholung, Luxus und Frieden; so geht Gott im Garten Eden (mit seinem Baum der Erkenntnis und jenem für das Leben) spazieren. Im Buch Micha wird eine Zeit ver-

heißen, in der jeder unter seinem Weinstock sitzt und unter Feigenbäumen, wo ihn niemand aufschreckt. Ausgesuchte Bäume waren Orte der Versammlung: Debora hielt unter ihrer Palme Gericht, Saul unter einer Tamariske. Bäume dienten als Begräbnisplatz und wurden zu Gedenkstätten. Auch Gottesbegegnungen ereigneten sich wiederholt bei Bäumen: Abraham bekam bei den Eichen von Mamre seine Verheißung, zu Mose sprach Gott aus dem brennenden Dornbusch. Im Hohelied wird der Weinberg zum Ort des Liebesgenusses und der Geliebte selbst mit einem Apfelbaum verglichen. Von besonderer Bedeutung sind die Zedern des Libanon, ein Sinnbild von Stärke und Größe, deren „Gärtner“ Gott selbst ist, der sie gepflanzt hat und mit Wasser versorgt (Ps 104,16). König Salomo erwirbt für den Tempelbau nicht nur das Holz der Zedern vom Libanon, sondern er erbittet von König Hiram I von Tyrus auch sidonische Holzfäller, die das nötige Know-how haben, um diese Bäume zu fällen (1 Kön 5,20).

Ja, und manchmal geht es auch in der Theologie nur um die Schönheit, wenn Martin Luther sagt: „Denn in der wahren Natur der Dinge ist, wenn wir recht bedenken, jeder grüne Baum viel herrlicher, als wenn er aus Gold und Silber wäre.“
(Frei nach Ingrid Mohr)

Emmausgang am Ostermontag

Spiritualität, Gemeinschaft, Bewegung, Kulinarik – von allem etwas bietet unser alljährlicher Emmausgang. Wir treffen uns dazu am 1. April um 13.30 Uhr beim Pfarrhof, gehen quer durch Kheirbach zur Pfarrkirche St. Florian und wieder zurück nach Viktring, wo wir den Nachmittag bei einer Osterjause ausklingen lassen wollen. Anmeldungen bitte bis spätestens 28.03.2024 in der Pfarrkanzlei.

Termine für unsere Jüngsten

- ☺ Osternestsuche am 31. März
Der „Osterhase“ wird am Ostersonntag für all die braven Kinder, welche die Festmesse in der Stiftskirche besuchen, eine Kleinigkeit verstecken.
- ☺ Eltern- Kind- Frühstück am 06.04., 9.30 – 11.00 h
Austausch, Gespräche, Kontakt mit anderen Eltern und ihren Kindern sowie Spiel und Spaß. Anmeldungen (telefonisch, SMS oder Whats-App) bitte bei Theresa Maurer unter 0676/ 738 45 90.
- ☺ Gruppentreffen „Hand-in-Hand“ am 17.04., 16 Uhr
Unter dem Motto „Lost places in und um die Stiftskirche“ zeigt der Pfarrer einige verborgene Schätze in der Stiftskirche. Danach sind die Mönchsgräber zu suchen und zum Abschluss gibt es ein feuriges Beisammensein.
Geeignet für Kinder ab 5 Jahren. Anmeldungen bis spätestens 14.04. in der Pfarrkanzlei. Freiwillige Spenden (für eine kleine Jause) erbeten.
- ☺ „Familienzeit Viktring“ am 27. April, 9.00 – 11.00h
Aus Alt mach Neu – alte Kleidungsstücke werden mit verschiedenen Elementen zu neuen Lieblingsstücken.
Nähere Infos und Anmeldung bei Anita Wohlfahrt, Tel. 0650/ 290 3055.

Spiele-Nachmittag am 12. April

Beim Seniorennachmittag am 12. April ab 14 Uhr wollen wir wieder der Spiel-Leidenschaft frönen und laden dazu herzlich ein. Einfach Lieblingsspiel(e) einpacken, gute Laune mitbringen und los geht's!

Das bürgerliche Klagenfurt – von Händlern, Handwerkern und Wirten



Abbildung: Klagenfurter Stadtwappen, Stifftbuch I, des Klagenfurter Bürgerspitals 1585, © Kärntner Landesarchiv

Zur Freude Vieler wird uns Joachim Eichert im April wieder die Ehre geben und über „Das bürgerliche

Klagenfurt“ sprechen. Er gibt dabei Einblick in Leben und Wirken der bürgerlichen Stadtbevölkerung in Bezug auf Arbeitsalltag, Verteidigungsbereitschaft, soziales Zusammenhalten und gemeinsame Projekte zum Wohle der Stadt.

Termin: Donnerstag, 18. April 2024, 19.00 Uhr

Ort: Pfarrhof, 1. Stock

Regiekostenbeitrag: € 1,00

Familienfastensonntag 2024



Ein beliebter kirchlicher Fixpunkt in der Fastenzeit ist alljährlich der Familienfastensonntag, ausgerufen von der Katholischen Frauenbewegung, am 2. Sonntag der Fastenzeit. Ist es in Stein seit einigen Jahren Monika Kropfitsch, die mit ihrer Kürbiscremesuppe die Messbesucher verwöhnt, haben sich in Viktring neben einigen Frauen vor allem die Firmlinge dieser Aktion angenommen. So trafen sie sich auch heuer wieder am 24. Februar, um gemeinsam vier Suppen und einige Suppeneinlagen vorzubereiten und teilweise in Gläsern als „Suppe to go“ abzufüllen sowie die Tische liebevoll zu decken. Auch die Bewirtung am Sonntag mit insgesamt sieben verschiedenen Suppenkreationen lag Großteils in den fleißigen Händen der Jugendlichen.

Zuvor wurde in der Stiftskirche aber noch ein Familiengottesdienst gefeiert, bei dem die Volksschulkinder mit ihren schön vorgetragenen Texten und vor allem mit ihrem mitreißenden Gesang begeisterten.

Alles in allem ein Sonntag, an dem alles Platz hatte: Gebet und Gemeinschaft, Jung und Alt, Althergebrachtes und Modernes und über allem die vorbehaltlose Freude am Miteinander und der Segen Gottes.

Das Ewige Licht brennt im April für:

VIKTRING

31.03.- 06.04.: auf gute Meinung (Fam. Waska)

07.04.- 13.04.: + Abgm. Josef Polessnig

14.04.- 20.04.: + DI Herbert Sammer

21.04.- 27.04.: ++ d. Fam. Steiner u. Pomprein

28.04.- 04.05.: + Cäcilia Majdanek

STEIN

31.03.- 06.04.: ++ Ernst u. Marianne Hafner

07.04.- 13.04.: ++ d. Fam. Bürger u. Rutter

14.04.- 20.04.: + Herbert Krappinger

21.04.- 27.04.: + Albine Schofnegger

28.04.- 04.05.: + Anton Rekič

Gottesdienste im April 2024

| | | | | |
|------------------|--------|---|---|---|
| Mo 01.04. | | Ostermontag | | |
| | ST | 10.00h | Festmesse f. ++ Ing. Ernst u. Marianne Hafner, + Rosalia Koban; <i>Musik: Sängerrunde Steinrösl</i> | |
| | VI | 13.30h | Emmausgang von Viktring nach Stein und retour | |
| Mi | 03.04. | ST | 19.00h | Abendmesse ad mentem dantis |
| Sa | 06.04. | VI | 7.00h | Morgenlob/ Laudes |
| | VI | 9.30h | Eltern-Kind-Frühstück | |
| | VI | 11.00h | Taufe v. Julia Franziska | |
| | VI | 18.30h | Rosenkranzgebet | |
| | VI | 19.00h | Sonntagvorabendmesse ad mentem dantis | |
| So 07.04. | | Weißer Sonntag – Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit | | |
| | ST | 8.00h | Frühmesse pro populo | |
| | VI | 10.00h | Jugendgottesdienst mit Entsendung der Firmlinge f. ++ Rudolf u. Herta Rampitsch, + Abgm. Josef Polessnig, + Ferdinand Maier, + Ilse Leber, ++ Willi u. Maria Germadnig, ++ Thomas Zwander, Eltern u. Ang., Eltern Kues u. Ang., Paula Brezinschek u. vergessene arme Seelen, ++ d. Fam. Steiner u. Pomprein; danach Agape | |
| Mi | 10.04. | ST | 19.00h | Abendmesse f. + Paul Schaschl u. ++ d. Fam. Baumegger |
| Fr | 12.04. | VI | 14.00h | Seniorennachmittag |
| Sa | 13.04. | VI | 7.00h | Morgenlob/ Laudes |
| | VI | 12.00h | Taufe v. Julian | |
| | VI | 18.30h | Rosenkranzgebet | |
| | VI | 19.00h | Sonntagvorabendmesse ad mentem dantis | |
| So 14.04. | | 3. Sonntag der Osterzeit | | |
| | ST | 8.00h | Frühmesse f. ++ Johanna Dörflinger u. Hedwig Tadol | |
| | VI | 10.00h | Pfarrmesse f. + Abgm. Josef Polessnig, ++ Wernig- Eltern u. Anton Schofnegger, + DI Theodor Hrala | |
| | VI | 14.00h | Taufe v. Susanna | |
| Mi | 17.04. | VI | 16.00h | Gruppentreffen von Hand-in-Hand |
| | ST | 19.00h | Abendmesse ad mentem dantis | |
| Do | 18.04. | VI | 19.00h | Das bürgerliche Klagenfurt / Vortrag v. Joachim Eichert |
| Sa | 20.04. | VI | 7.00h | Morgenlob/ Laudes |
| | VI | 11.00h | Taufe v. Leandro Juan | |
| | VI | 18.30h | Rosenkranzgebet | |
| | VI | 19.00h | Sonntagvorabendmesse ad mentem dantis | |
| So 21.04. | | 4. Sonntag der Osterzeit | | |
| | ST | 8.00h | Frühmesse pro populo | |
| | VI | 10.00h | Familiengottesdienst f. + DI Herbert Sammer, ++ d. Fam. Fischer u. Ang., + Margareta Miksche (Jahresverrichtung) | |
| Di | 23.04. | VI | Elternabende zur Erstkommunion | |
| Mi | 24.04. | ST | 19.00h | Abendmesse f. ++ Franziska u. Helene Orieschnig, Hermine Kapeller u. Philipp Karnberger, + Josefine Piskernik als Jahresverrichtung |
| Do | 25.04. | VI | Beichtfeste der Erstkommunionkinder | |
| Sa | 27.04. | VI | 7.00h | Morgenlob/ Laudes |
| | VI | 9.00h | Familienzeit Viktring | |
| | VI | 10.00h | Taufe v. Moritz | |
| | VI | 12.00h | Taufe v. Emilia | |
| | VI | 18.30h | Rosenkranzgebet | |
| | VI | 19.00h | Sonntagvorabendmesse ad mentem dantis | |
| So 28.04. | | 5. Sonntag der Osterzeit | | |
| | ST | 8.00h | Frühmesse pro populo | |
| | VI | 10.00h | Pfarrmesse f. + Abgm. Josef Polessnig, + Rosalia Koban | |
| Mi | 01.05. | VI | 11.00h | Taufe v. Alessandro Patrick |
| Do | 02.05. | VI | 19.00h | Maiandacht beim Schmonkreuz, Oberer Höhenweg |
| | VI | 19.00h | Klara von Assisi / Vortrag v. Dr. Barbara Velik-Frank | |
| Sa 04.05. | | Hl. Florian | | |
| | ST | 7.30h | Bittprozession u. Bittamt f. + Margarethe Gallob (Jahresverr.); danach Frühstück unterm Kirchturm | |
| | VI | 9.30h | Eltern-Kind-Frühstück | |
| | VI | 10.30h | Taufe v. Henrik | |

Wortgottesdienste Senecura Waldh.

Di, 02.04., 10.00 Uhr
Emmaus
Mo, 15.04., 10.00 Uhr
Friede sei mit euch
Mo, 29.04., 10.00 Uhr
Katharina von Siena

Ein sportlicher Vergleich

Ein Pfarrer, der früher regelmäßig die Fußballspiele besucht hatte, hatte sich dort lange nicht mehr blicken lassen. Eines Tages fragt ihn ein Vorstandsmitglied des Sportvereins nach den Gründen. Der Pfarrer antwortet: „Die gleichen, die auch ich immer zu hören bekomme: Jedes Mal wird Geld verlangt. Die Sitzplätze sind zu hart. Die Leute, die neben mir sitzen, sind unsympathisch. Die Musikkapelle spielt veraltete Lieder. Die Spiele werden zu einer Zeit angesetzt, zu der ich etwas anderes vorhaben. Und überhaupt: In meiner Kindheit haben mich meine Eltern viel zu oft zum Fußballplatz mitgenommen.“
Aus „Gute Besserung, KW 11/2024“

Evtl. Änderungen bei den Hl. Messen sind möglich – siehe stets aktuelle Gottesdienstordnung lt. Aushang.

Impressum:

Kommunikationsorgan der Pfarre Viktring, verantwortl. f. Inhalt, Redaktion, Druck: Pfarrer Koschat; 9073 Viktring, Stift-Viktring-Str.25
Tel.(0463) 28 10 44
Mobil 0676/ 8772 7167
viktring@kath-pfarre-kaernten.at
Homepage: www.stiftviktring.at bzw. www.kath-kirche-kaernten.at/viktring-stein
Kanzleistunden:
Mo – Fr v. 09.00 – 11.00h
Mo, Mi, Fr v. 15.30–17.30h
oder nach telefonischer Vereinbarung

Natur trifft Kunst - Kindergruppe



Im Großen das Kleine zu suchen war die Aufgabe der Kinder von „Hand in Hand“ beim Gruppentreffen am 5. März. Ausgestattet mit einer Suchliste machten sie sich in fünf Gruppen auf den Weg durch den Stiftspark, um Gerades, Rundes, Duftendes oder gut Fliegendes ausfindig zu machen. Dies war allerdings erst der erste Teil ihrer Aufgabe. Aus den zusammengetragenen Materialien galt es, ein Bild mit einem christlichen Motiv zu gestalten, was alle mit Bravour schafften. Und weil Kunst bekanntlich auch in den Augen des Betrachters liegt, lassen sich die Bilder sehr gut als Ostergeschichte lesen: vom Palmsonntag über das Letzte Abendmahl, Kreuzigung und Grablegung bis hin zur Begegnung des Auferstandenen mit Maria von Magdala und den Emmaus-Jüngern. Wer jetzt neugierig geworden ist – die Kunstwerke sind in den nächsten Tagen noch in der Bernhardkapelle zu bewundern.

Osterfilzen mit Karin Müllner

Geschickte Hände brauchte es beim Treffen von „Familienzeit Viktring“ im März: gemeinsam mit der „filzenden Kräuterhexe“ Karin Müllner wurde Osterdeko gefilzt. Obwohl die Nadeln fest stупften, floss glücklicherweise kein Blut und mit Hilfe der Filzwolle und vorbereiteter Formen entstanden farbenprächtige Ostereier, Häschen oder Küken. Jedes Exemplar ein individuelles und wunderschönes Kunstwerk!



Auf dem Weg zum erwachsenen Christen Firmvorbereitung 2023/ 2024

Seit Ende November treffen sich unsere 42 Firmkandidaten regelmäßig, um sich auf ihre Firmung

vorzubereiten. Den meisten von ihnen wird dieses Sakrament (gemeinsam mit weiteren 30 Firmlingen aus ganz Kärnten) am 9. Juni in unserer Stiftskirche von Diözesanbischof Dr. Marketz gespendet.



Auf ihrem Weg dorthin soll nicht nur ihr theologisches Wissen zumindest ein wenig erweitert werden, die Jugendlichen sollen auch Kirche als lebenswerten und lebendigen Ort der Gemeinschaft erfahren und ihre soziale Kompetenz schärfen. So gehört es, neben dem Besuch des Firmunterrichts, auch zu ihren Aufgaben, die Gottesdienste mitzufeiern, Treffen der Senioren oder den Kinderfasching mitzugestalten, Pfarrbriefe auszutragen oder beim Schmücken der Christbäume zu helfen. Eines aber liegt uns in der Begleitung der jungen Menschen besonders am Herzen: zu zeigen, mit wie wenig man oft Großes bewirken kann. Das dürfen sie bei den verschiedenen Projekten erfahren. So trafen sie sich beispielsweise im Advent zum gemeinsamen Backen von Keksen, die sie in weiterer Folge – liebevoll verpackt – an ältere Menschen in unserem Pfarrgebiet verteilten. Anfang des Jahres wurden kunstfertige Servietten-Blumen gestaltet, die als Mitbringsel bei Besuchen im „Senecura – Haus am Walde“ viel Freude bereiteten. Hauptaufgabe dieser Besuche war allerdings, ein wenig Zeit mit den Klienten des Altenwohnheims zu verbringen – für den einen oder anderen Jugendlichen eine ganz neue Erfahrung. Wie schon all die Jahre zuvor brachten sich die Firmkandidaten bei der Aktion Familienfastensonntag ein (siehe Bericht auf Seite 2). ab. Am Programm stehen außerdem noch Flurreinigung, Backen für und Besuch des Vinzi-Busses sowie der Besuch von alten Menschen in der Karwoche. Und bei all diesen Aktionen geht es nicht um große Gaben, Gut oder Geld, sondern um ein wenig Zeit und Menschlichkeit. – Gaben, über die wir alle verfügen und zum Wohl unserer Mitmenschen einsetzen können.

